

Entlastung für KorrekturfachlehrerInnen

Beitrag von „Hermine“ vom 23. August 2009 10:56

Hallo Micky,

deine Situation tut mir Leid, spricht aber für das, was ich und andere bereits gepostet haben. Wie stark man die Belastung empfindet, hängt wohl tatsächlich in der ersten Linie von der jeweiligen Schulleitung und deren Kooperation ab. Das mit den Hausaufgaben empfinde ich als besonderes große Frechheit- in der Oberstufe lasse ich das meist ganz, die sind alt genug!

So "richtige" Ferien sind bei mir auch nur die Sommerferien, wobei ich das dadurch, dass ich eben nicht nur Oberstufe unterrichten muss, auch mal umschichten konnte. Das waren dann halt 300 Korrekturen in den Osterferien und Pfingsten dafür gar nichts- wer's mag...

Liebe Grüße

Hermine